

Impressionen aus den Projekttagen (4.-5.10.2018) zum Thema Gesundheit

Um mal ein paar beispielhafte Einblicke dazu zu liefern, was man in einer verkürzten Projektwoche alles machen kann, stellen wir hier zwei Projekte der neunten Klassen vor:

1. Projekt: Den Klassenraum der 9c verschönern (Geleitet wurde das Projekt von Frau Plaschke mit Unterstützung durch Frau Fürstenau und Frau Pérez Bazán)

Folgendes haben wir gemacht:

1.) Säuberung der Klasse:

Die 4,5 Meter hohen Wände im Raum 257 im Altbau waren bis oben hin insgesamt sehr dreckig. Herr Hackländer war von der Aktion so begeistert, dass er sogar noch einige Stellen übergestrichen hat. Jetzt glänzt der Raum in strahlender Sauberkeit. Die Tische wurden auch alle gereinigt.

2.) Klassenkunstwerk als künstlerische Gemeinschaftsarbeit:

36 Holzplatten im Quadrat 6x6 mit Drähten verbunden, bemalt in Regenbogenfarben senkrecht, Helligkeitsverlauf von unten dunkel nach oben hell. Das Bild wurde mit einer speziellen Aufhängung an vorhandenen Haken an der Rückwand des Klassenraumes montiert. Die Klasse hat dieses Motiv gewählt, weil sie eine schöne Atmosphäre erzeugen wollte, die motiviert und positiv ist und nicht durch kleinteilige Bildchen irritiert oder ablenkt. Die Arbeit wurde tatsächlich in 2 Projekttagen realisiert dadurch, dass alle gut mitgearbeitet haben und Gruppen für bestimmte Aufgaben gebildet wurden (Künstlerische Koordination, Technik, Ordnungsdienst, Putzgruppe, Frühstücksgruppe).



3.) Ein gesundes Frühstücksbuffet am 2. Projekttag:

Vorbereitet von Frau Fürstenau. Sie hat den Schülern auch eine Ernährungspyramide als Kopie mitgebracht und besprochen. Jede/-r hat etwas Gesundes mitgebracht. Außerdem hat Frau Pérez Bazán eine Gesprächsrunde mit Vortrag zu speziellen Themen gesunder Ernährung mit den SchülerInnen durchgeführt.

2. Projekt: Gesundes Frühstück, Erste Hilfe und Yoga in der 9e (Geleitet wurde das Projekt von Frau Harms)

